

Pflegeberatung
im Rathaus

SEELZE. Am Montag, 5. Februar, bietet der Senioren- und Pflegestützpunkt der Region Hannover wieder Pflegeberatung im Rathaus Seelze, Rathausplatz 1, Raum 165 an. Von 9 bis 13 Uhr steht eine Pflegeexpertin von der Region Hannover für persönliche Gespräche rund um die individuelle Pflege zur Verfügung. Sie informiert unter anderem über örtliche Hilfs- und Unterstützungsangebote, über die Leistungen der Pflegeversicherung und über mögliche Sozialleistungen. Auch Unterstützung bei der Antragstellung auf einen Pflegegrad ist möglich. Das Angebot richtet sich insbesondere an pflegebedürftige Menschen und pflegende Angehörige, aber auch an jede andere interessierte Person. Die Beratung ist unabhängig und kostenlos. Neben dem persönlichen Gespräch am Montag im Rathaus sind auch telefonische Beratungen und Terminvereinbarungen unter der Telefonnummer (0511) 70020114 oder -15 möglich. Um eine Terminabsprache vorab wird gebeten.

Ortsräte tagen

GARBSEN (stp). Die vier Ortsräte der Stadt Garbsen treffen sich zu öffentlichen Sitzungen. Wie immer haben Interessierte zu Beginn die Möglichkeit, sich im Rahmen der Einwohnerfragestunde zu Wort zu melden. Die Tagesordnungen der Sitzungen sind dem Ratsinformationssystem auf der städtischen Internetseite zu entnehmen. Der Ortsrat Berenbostel tagt am Dienstag, 30. Januar, um 18 Uhr im Sozialzentrum Werner-Baemann-Park, Immenweg 5. Der Ortsrat Horst kommt am selben Tag um 20 Uhr im Stadtarchiv, Lehmstraße 1, zusammen. Der Ortsrat Garbsen tagt am Mittwoch, 31. Januar, um 18 Uhr im Ratssaal. Für diese hybride Sitzung ist bis 12 Uhr am Sitzungstag eine Anmeldung möglich – mittels formloser E-Mail an ratsinfo@garbsen.de oder unter Telefon (05131) 707324 oder -345. Der Ortsrat Osterwald trifft sich am Mittwoch, 31. Januar, um 20 Uhr. Diese Ortsratssitzung findet im Gemeindehaus der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Osterwald, Hauptstraße 234, statt.

Willi Lindhorst für 60 Jahre Zugehörigkeit zur CDU geehrt

HARENBERG (kö). Der CDU-Ortsverband Harenberg-Velber bereitete seinen diesjährigen Jubilaren einen „großen Bahnhof“. Geschuldet war dies sicherlich in erster Linie dem langjährigen Landtagsabgeordneten Willi Lindhorst, der sein 60-jähriges Parteijubiläum feierte. Für die Fülle der Ämter, die er in den zurückliegenden Jahrzehnten ausfüllte, hätte manch anderer die doppelte Zeit benötigt. Bedingt durch mehrere Umzüge lernte Lindhorst dabei mit Hamburg, Nordrhein-Westfalen, Berlin und Hannover vier Landesverbände kennen.

Die ersten Sporen verdiente er sich ab 1966 als Kreisvorsitzender der Jungen Union Berlin-Zehlendorf mit seinerzeit 350 Mitgliedern und zwei Jahre später als Vorsitzender des Ortsverbandes Berlin-Nikolassee. Nach dem Umzug nach Hannover gehörte er 18 Jahre dem Kreisvorstand Hannover-Land an, der ihm 2001 die Ehrennadel verlieh. In den 90er-Jahren war er sieben Jahre Landesvorsitzender der Christlich-Demokratischen Arbeitnehmerschaft Niedersachsen (CDA). 1980 – zwei Jahre nach dem Start seiner ersten Legislaturperiode im niedersächsischen Landtag – übernahm er für 17 Jahre den Vorsitz des CDU-Stadtverbandes Seelze, zudem füllte die Mitgliedschaft in der Verbandssammlung Großraum Hannover, im Kreistag und später in der Regionsversammlung die Tage des studierten Diplom-Politologen aus. Nicht zu vergessen die 25-jährige Tätigkeit als Landtagsabgeordneter.

Plaudern aus dem Nähkästchen

Da die Ehrung vom CDU-Landesvorsitzenden Sebastian Lechner durchgeführt werden sollte, der zum Staatsakt für Wolfgang Schäuble aus Berlin anreisen musste, unterhielt Lindhorst die Versammlung mit einigen seiner vielen Anekdoten, die er zu erzählen weiß. So habe er alle Kanzler der Bundesrepublik kennengelernt. Konrad Adenauer bei seiner Verabschiedung durch die Bundeswehr am 12. Oktober 1963 auf



Sebastian Lechner und der CDU-Stadtverbandsvorsitzende Gerold Papsch (von rechts) sowie der Ortsverbandsvorsitzende Matthias Sassenberg (links) gratulierten neben Willi Lindhorst (4.v.r.) sieben weiteren Mitgliedern zu ihrer langjährigen Parteizugehörigkeit. Foto: Kögel

dem Fliegerhorst Wunstorf.

Bei Hans-Georg Kiesinger hätte nur noch der purpurne Umhang gefehlt, so majestätisch wäre der dahergekommen. An Ehrhardt und Merkel hatte er nichts zu mäkeln, aber am schlechtesten schnitt Helmut Kohl bei Lindhorsts Bewertung ab. Der menschlichste, wenn auch nicht politischste Kanzler sei Gerhard Schröder gewesen. Mittlerweile war auch Lechner eingetroffen. Wenn er Lindhorst

„als Hansdampf in allen Gassen“ beschreibt, so liegt er sicherlich nicht falsch. So stand Lindhorst auch bei den Dorf- und Schützenfesten seinen Mann sowie bei den „Original Calenbergern“, denen er fünf Jahre vorstand.

Weitere 290 Jahre Parteizugehörigkeit

Neben Lindhorst ehrte Lechner auch Reinhard Garbe, Heinz Förster und Hans-Jürgen Anacker,

die der CDU seit 50 Jahren angehören. Für 40 Jahre wurde Bernd Klenner ausgezeichnet, seit 25 Jahren sind Dorothea Plitzke, Gisela Arnecke, Ursula Klenner und Rüdiger Busch dabei.

Lechner nutzte seinen Besuch natürlich auch zu einigen politischen Statements. Ein weiteres CDU-Schwergewicht wird mit dem ehemaligen Ministerpräsidenten David McAllister Mitte Mai, kurz vor der Europawahl, in Seelze erwartet.

Anträge für akute Hochwasserhilfen können jetzt gestellt werden

REGION. Das Land Niedersachsen hat wie angekündigt eine erste Soforthilfe für Privathaushalte, die durch das Hochwasser der vergangenen Wochen in eine akute Notlage geraten sind, zur Verfügung gestellt. Wer in der Region Hannover betroffen ist, kann hierfür jetzt einen entsprechenden Antrag stellen. Die Soforthilfe ist ausschließlich für Privathaushalte die sich in einer akuten Notlage bei der Unterkunft oder in der Lebensführung befinden, weil Hausrat im Wert von mindestens 5000 Euro nicht mehr verwendbar ist. Die Richtlinie ist ausdrücklich nicht für den Ersatz von Hausrat, wenn daraus keine akute Notlage resultiert, nicht für Gewerbetreibende und nicht für Hochwasser-Schäden an Gebäuden, Infrastruktur und landwirtschaftlichen Flächen gedacht. Hierfür hat das Land bei Freigabe der entsprechenden Landesmittel weitere Förderrichtlinien in den nächsten Wochen zugesagt. Der Region Hannover stehen mit dieser Richtlinie rund 30.000 Euro

zur Auszahlung zur Verfügung. Für die Antragstellung gibt es bis zum 22. März 2024 zwei Möglichkeiten: Wer den Antrag online stellen möchte, kann dies in Kürze auf Hannover.de tun, das entsprechende Tool hierfür wird aktuell bereitgestellt. Alternativ ist die Antragstellung bereits jetzt möglich, das entsprechende Antragsformular ist unter folgendem Link zu finden: www.hannover.de/hochwasserhilfe-region. Die Region Hannover weist darauf hin, dass Anträge nur bearbeitet werden können, wenn das Antragsformular verwendet und die aufgezählten Nachweise mit eingebracht werden. Weitere Informationen zur Hochwasser-Soforthilfe und die Förderrichtlinie zum Nachlesen hat das Land unter folgendem Link bereitgestellt: <https://www.umwelt.niedersachsen.de/startseite/aktuelles/228955.html>. Bei Fragen können sich Betroffene außerdem an hochwassermithilfe@region-hannover.de wenden.

Stadt Garbsen bietet JuleiCa-Ausbildung an


GARBSEN (stp). Die Stadt Garbsen bietet im Frühjahr wieder einen JuleiCa-Grundkurs für Jugendliche ab 16 Jahren an. Die Ausbildung richtet sich an Jugendliche und junge Erwachsene, die sich in der Jugendarbeit und im Verein engagieren wollen. Ab sofort ist eine Anmeldung möglich. Der Kurs umfasst ein Wochenende und die Osterferien: Er findet vom 2. bis 3. März sowie vom 18. bis 22. März statt. Beide Seminare sind Bestandteil der Ausbildung und daher für die Teilnehmenden Pflicht. Nach erfolgreichem Abschluss kann man die offizielle

Jugendleiter-Card beantragen, wenn man das 16. Lebensjahr erreicht hat und erfolgreich an einem Erste-Hilfe-Kurs teilgenommen hat. Die Kosten für die gesamte Ausbildung betragen 60 Euro, inklusive Lehrgangsmaterial und Verpflegung. Wer möchte, kann am 16. März zusätzlich an einem kostenlosen Erste-Hilfe-Kurs teilnehmen. Für die Anmeldung und Rückfragen ist die Abteilung Jugend und Integration der Stadt Garbsen unter Telefon (05131) 707578 erreichbar. Allgemeine Informationen zur JuleiCa sind zu finden auf www.juleica.de im Internet.

Schneller Ermittlungserfolg

LETTER. Zwischen dem 18. und 19. Januar beschädigte ein Unbekannter mit seinem Pkw beim Ausparken einen ordnungsgemäß geparkten VW in der Blumestraße. Anschließend entfernte er sich unerlaubt von der Unfallstelle. Bei der Unfallaufnahme konnte im Nahbereich durch die eingesetzten Polizeibeamten ein Toyota Aygo mit passenden Schäden festgestellt werden. Weitere Ermittlungen zum

flüchtigen Fahrzeugführer führten zu einem 46-jährigen Seelzer aus der Nachbarschaft. Gegen ihn wurde ein Strafverfahren bezüglich des unerlaubten Entfernens vom Unfallort eingeleitet. Der Gesamtschaden wird auf etwa 1000 Euro geschätzt. Wer den Unfall beobachtet hat, wird gebeten, sich mit der Polizei Seelze Telefon (05137) 8270 in Verbindung zu setzen.




Jung & Alt setzt bei Schmerz auf Spalt

- Einzigartig mit 300 mg ASS und 300 mg Paracetamol
- Duale Wirkung lokal an der Schmerzstelle und zentral im Gehirn
- Schmerzlindernd und entzündungshemmend

Für Ihre Apotheke:

Spalt Schmerztabletten

(PZN 08689834)



www.spalt-online.de

Abbildung Betroffenen nachempfunden
SPALT SCHMERZTABLETTEN. Für Erwachsene bei akuten leichten bis mäßig starken Schmerzen. Schmerzmittel sollten längere Zeit oder in höheren Dosen nicht ohne Befragen des Arztes angewendet werden. Bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage vorgegeben! www.spalt-online.de
• Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

Schmerzen in Knie, Hüfte oder Händen?

Diese natürlichen Arzneitropfen begeistern bei Arthrose

25 Millionen Deutsche leiden täglich unter Gelenkschmerzen. Die Ursache ist meist Gelenkverschleiß (Arthrose). Insbesondere Menschen in fortgeschrittenem Alter sind betroffen. Die gute Nachricht: Mit speziellen Arzneitropfen kann Arthrose wirksam behandelt werden (Rubaxx Arthro, Apotheke).

Arthrose – was ist das eigentlich?
Arthrose trifft nahezu jeden. Denn es handelt sich um eine

Verschleißerkrankung der Gelenke, die mit zunehmendem Alter immer weiter fortschreitet. Durch die jahrelange Belastung baut sich die schützende Knorpelschicht zwischen den Knochen mehr und mehr ab. Ist irgendwann nicht mehr ausreichend Knorpel übrig, beginnen die Knochen aufeinander zu reiben und Schmerzen zu verursachen. Zusätzlich sammelt sich Knorpelabrieb, der zu Entzündungen und noch mehr Schmerzen führen kann.

Wirksamer Arzneistoff überzeugt

Um diese quälenden Beschwerden in den Griff zu bekommen, haben Forscher verschiedene Arzneipflanzen ausgiebig untersucht. Eine stach dabei besonders heraus: Die Weißbeerrige Mistel! Ihr Wirkstoff (enthalten in Rubaxx Arthro) hat sich speziell bei Arthrose bewährt: Er wirkt nicht nur schmerzlindernd, sondern ist auch entzündungshemmend – und setzt damit an den beiden Hauptproblemen der Arthrosegeplagten an. Was unsere Experten zusätzlich begeistert: Der Wirkstoff der Weißbeerrigen Mistel kann sogar



bestimmte Körperzellen stoppen, die knorpelschädigende Stoffe produzieren.

Starke Kombi: wirksam und verträglich

Rubaxx Arthro ist speziell bei Arthrose zugelassen und bietet Betroffenen nicht nur wirksame,

sondern zugleich gut verträgliche Hilfe: Anders als viele herkömmliche Schmerzmittel haben die Arzneitropfen keine bekannten Neben- oder Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln. Rubaxx Arthro, die Nr. 1* Arzneitropfen bei Arthrose, ist rezeptfrei in jeder Apotheke erhältlich.

Noch mehr Power für Gelenke

Wir empfehlen, die Gelenkgesundheit zusätzlich mit **Rubaxx Komplex** (Apotheke, PZN: 17884291) zu unterstützen. Besonders Arthrose-Patienten sollten auf eine ausreichende Menge an Vitaminen und Mineralstoffen achten. In **Rubaxx Komplex** sind essenzielle Nährstoffe für die Funktionalität unserer Gelenke kombiniert, welche zum Erhalt von normalen Knochen, Knorpeln und Bindegewebe beitragen.

Unsere Experten raten daher: Gehen Sie bereits bei ersten Anzeichen von Gelenkverschleiß aktiv dagegen vor, bevor die Schmerzen Ihren Alltag bestimmen.

Für Ihre Apotheke:

Rubaxx Arthro

(PZN 15617516)



www.rubaxx.de

*Arzneitropfen bei Verschleißerkrankungen der Gelenke; Absatz nach Packungen, Quelle: Insight Health, MAT 06/2023 • Abbildung Betroffenen nachempfunden, Name geändert
RUBAXX ARTHRO. Wirkstoff: Viscum album D. Homöopathisches Arzneimittel bei Verschleißerkrankungen der Gelenke. www.rubaxx.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing